

Dezembertage | Compagnie du bouc mit Urner Beteiligung war zu Gast im Theater Uri

Viele Antworten auf Frage nach Glück

Franka Kruse

Glück ist, wenn man einen schönen Abend im Theater erlebt. Das könnte eine von ganz vielen Definitionen des kostbaren Gutes sein, das meistens nichts mit Materiellem zu tun hat, sondern mehr mit Gefühl. Der Frage, was denn Glück eigentlich für jeden einzelnen bedeutet, ging am Mittwochabend die Theatergruppe Compagnie du bouc, in der auch der Urner Schauspieler Matteo Schenardi Mitglied ist, während der Altdorfer Dezembertage nach.

«Ö Rö» heisst das Stück, das Muriel Imbach frei nach dem Grimmschen Märchen «Hans im Glück» auf eine Weise bearbeitet hat, dass es für Gross und Klein ein Erlebnis ist. Der Titel dieser Geschichte ist eine Lautmalerei, in der das französische Wort «heureux» also «glücklich» steckt, wenn man genau hinhört.

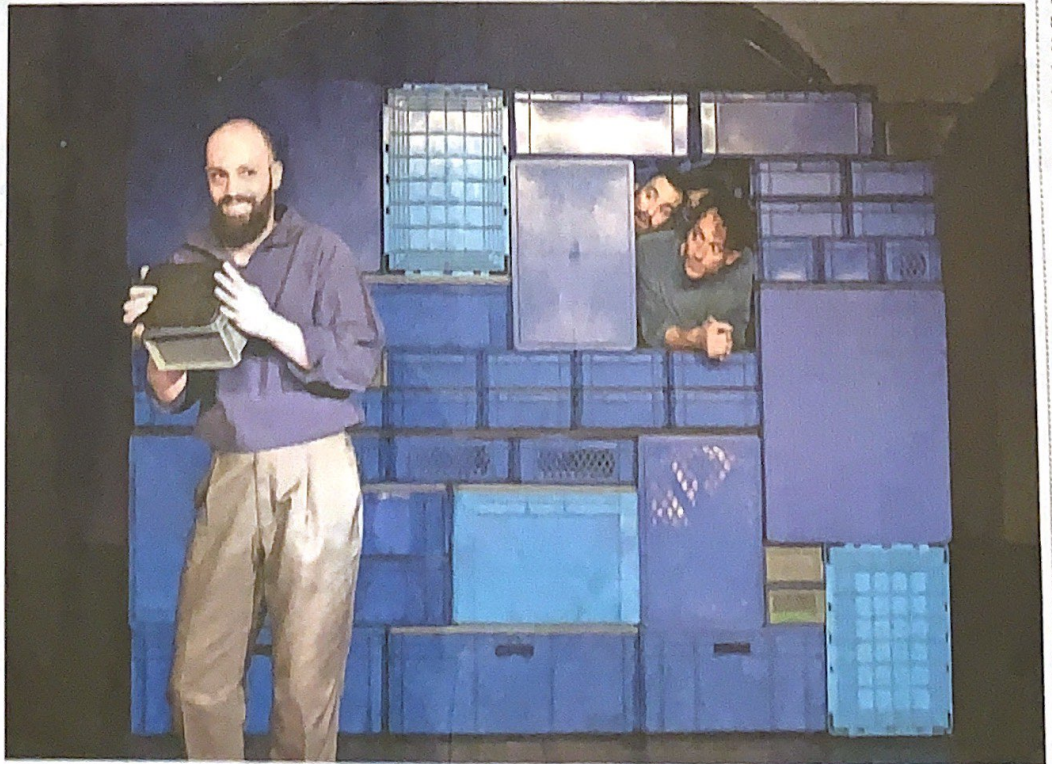
Und dass musste man am Mittwochabend, denn die Compagnie du bouc besteht aus drei Schauspielern und Musikern sowie einer Schauspielerin und Musikerin der Deutsch- und der Westschweiz, die es sich nebenbei noch zur Aufgabe gemacht haben, Sprachgrenzen im eigenen Land zu überwinden. Es gelang den vier Theaterleuten bestens. Französisch – «Ürnertitsch» war auch ein Spracherlebnis.

Doch zurück zur Glücksfrage, der sich auch das zertifizierte Publikum, das sämtliche Altersklassen von wahrscheinlich acht bis 80

umfasste, stellen musste. Für die einen war es frische Luft, für die anderen Gesundheit oder Freiheit. Versprechen leuchtende Turnschuhe oder das neueste Smartphone? Der Compagnie du bouc gelang es, mit ihrem Musik- und Objekttheater die unendliche Vielfalt des unter-

schiedlichen Glücksempfindens darzustellen. Da wurden Kisten auf der Bühne gerückt und immer wieder neu gestapelt, Instrumente gespielt, magische Momente erzeugt – der Lichttechnik sei Dank – gesungen und gelacht, gestaunt und geschwiegen. Und am Ende machte das Stück klar, dass eben

«weniger» oft «mehr» ist. So wie es «Hans im Glück» auch erlebt hat, dem ein grosser Klumpen Gold viel zu schwer zum Tragen ward und er sich am Ende erst mit leeren Händen richtig frei und glücklich fühlt. So heisst die Botschaft vielleicht: Den Moment bewusst erleben, das macht glücklich.



Die Compagnie du bouc, zu der auch der Altdorfer Schauspieler Matteo Schenardi gehört, zeigte im Theater Uri eine Geschichte rund ums Glück. Viele Kisten spielten dabei auch eine Rolle.

FOTO ANGEL SANCHEZ